1.SKK Gut Holz Zeil 2 6,0 : 2,0 SKC Fölschnitz 1

Sieg zum Saisonauftakt

Nach 175 Tagen Sommerpause, inklusive Bahnumbau, Trainingslager und satten neun Vorbereitungsspielen war es an diesem Samstag endlich so weit. Das erste Pflichtspiel der zweiten Landesligasaison 2023/24 stand vor der Tür. Mit dem Vorjahres dritten SKC Fölschnitz bekam man gleich beim ersten Heimspiel auf den neuen Bahnen einen echten Brocken vor die Nase gesetzt, spielten die Oberfranken bisher eine starke Vorbereitung.

Die Zeiler Reserve schickte Neuzugang Leon Held und Patrick Löhr auf die Bahn. Gegen Dominik Wilferth und Sebastian Hohlweg setzte man somit gleich von Beginn an auf Angriff, um möglichst mit beiden Punkten in das Spiel zu starten. Doch die Gäste bestätigten ihre Form aus der Vorbereitung, fanden sofort die Bindung zur Bahn und legten nach 60 Wurf mit Gesamt 603 Kegeln besonders im Vollenspiel fulminant los. Held, dem die Nervosität in seinem ersten Spiel anzumerken war, machte seine Sache dennoch ordentlich, landete am Ende bei guten 556, hatte aber gegen den besten Gästespieler Wilferth mit sehr starken 602 Kegeln klar das Nachsehen. Löhr hingegen gewann nach einem schwachen dritten Durchgang seines Gegners deutlich an Aufschwung und sicherte am Ende gegen einen stark kämpfenden Hohlweg mit der Tagesbestleistung von hervorragenden 604 Kegeln gegen 570 den ersten Mannschaftspunkt für Zeil.

Mit einem 1:1 und 12 Kegeln Rückstand betraten Matthias Schmitt und Silvan Meinunger die Bahnen. Ihnen gegenüber boten die Gäste mit Alexander Gräf und Andreas Haberstumpf ihre vermeintlich besten Spieler. Schmitt kam wie die letzten Wochen bereits holprig aus den Startlöchern, holte sich aber mit fantastischen 164 in Durchgang zwei gleich den nötigen Auftrieb für die weitere Partie. Am Ende entschied der letzte Wurf zu Gunsten der Gäste und Schmitt musste sich mit ordentlichen 553:557 seinem Gegenüber beugen. Auch Meinunger musste zu Beginn gegen einen stark aufspielenden Haberstumpf gleich einen Rückstand hinnehmen. Der Zeiler Youngstar ließ sich davon jedoch nicht beirren, spielte im weiteren Verlauf seine Klasse aus und holte mit sehr starken 591:557 den zweiten Zähler auf das Zeiler Konto.

Mit einem 2:2 und 18 Kegeln Vorsprung ging es für Oliver Faber und Kapitän Pascal Österling in den Schlussakkord der Partie. Gegen Markus Lux und Oliver Riediger musste nun das Spiel über die Ziellinie gebracht werden. Österling kam wie die letzten Wochen seit seiner Verletzung nie zu einem roten Faden in seinem Spiel und blieb weit unter seinen Möglichkeiten. Doch gegen einen an diesem Tag extrem schwach agierenden Riediger sicherte sich der Zeiler Captain mit 515:497 in einem nicht landesligawürdigen Duell seinen Mannschaftspunkt. Faber hingegen musste gegen einen starken Lux gleich einen 0:2 Rückstand hinnehmen. Angestachelt von den zahlreichen und lautstarken Fans kämpfte sich der Zeiler Wurf für Wurf an seinen Gegenspieler heran und zog mit einem sehr starken letzten Durchgang bei einem Gesamtergebnis von 567:546 doch noch den Punkt auf die Seite der Hausherren.

Mit 3386:3329 stand am Ende gegen sehr starke Gäste ein denkbar knapper, aber verdienter und wichtiger 6:2 Sieg im ersten Spiel der Saison auf der Anzeige. Nächste Woche steht dann der nächste Härtetest auf dem Programm, dann gastiert man beim letztjährigen Tabellenvierten SKC Steig Bindlach. Spielbeginn auf den Bahnen in Bindlach ist um 14:00 Uhr.